

Den Titel dieser Broschüre bestimmen Sie I Weitere Infos Seite 3



<u>lnhalt:</u>	Seite	
	3	Wettbewerb
	4	Aus dem Gemeinderat
	8	Aktuell ⇒ Kommunale Wahlen
	9	Aus der Verwaltung
	16	Veranstaltungskalender April – Juli 2001

40 Jahre Qualität und Zuverlässigkeit





Sanitär Heizungen Spenglerei Bedachungen Mittelgäustrasse 37 4617 Gunzgen Telefon 062 216 02 80 Telefax 062 216 46 25 E-Mall Info®gfag.ch Internet www.gfag.ch

Gäumalerei Ihr Malergeschäft

Tapezierarbeiten Fassaden-Renovation Riss-Sanierungen Graffiti entfernen Dekorative Malerarbeiten bringen Farbe ins Haus

Gunzgen Hanselmattweg 316 Tel.: 062 / 216 33 74

A. Hug

Liebe Gunzgerinnen und Gunzger

Nachdem aus verschiedenen Gründen die Gunzger Quartalspost nach 5 Jahren und 20 Ausgaben nicht mehr erscheint, hat der Gemeinderat nach anderen Möglichkeiten gesucht, die Einwohnerinnen und Einwohner von Gunzgen über aktuelle Geschäfte, Veranstaltungen, interessante Zahlen und Fakten aus der Gemeindeverwaltung, etc. zu informieren.

Der Gemeinderat hat beschlossen, Sie, liebe Gunzgerinnen und Gunzger in Zukunft periodisch mit Informationen in der vorliegenden Art zu bedienen. Sie halten die erste Ausgabe einer Broschüre in den Händen, welche voraussichtlich guartalsweise erscheinen w

Wir hoffen, mit diesen Kurzinformationen zu einer offenen Informationspolitik und damit verbesserten Transparenz beitragen zu können. Gerne nehmen wir natürlich auch Kritik, Anregungen und selbst Lob entgegen. Wenden Sie sich in solchen Fällen bitte an:

Gemeindeverwalter Gemeindepräsident

<u>Hansjörg Steiner</u> Roland Fürst

<u>Post:</u> Allmendstrasse 119 Unterfeldweg 432

4617 Gunzgen 4617 Gunzgen

<u>eMail:</u> gunzgen.sobluewin.ch roland.fuerst@zurich.com

<u>Tel.:</u> 062 / 216 46 47 P: 062 / 216 46 45;

G: 01 / 625 82 32

Wettbewerb

Wie Sie auf der Titelseite gelesen haben, suchen wir einen Namen für diese Broschüre. Senden Sie Ihre Vorschläge per Post oder eMail an die Gemeindeverwaltung.

Der Gemeinderat wird aus den Einsendungen den Originellsten Namen auswählen. Der Gewinner, die Gewinnerin erhält eine Rolle Kehrichtsäcke.

Aus dem Gemeinderat

Neue Urnenanlage / teilweise Grabräumung

Die älteren Grabstätten auf dem neuen Friedhof sind inzwischen bereits über 30 Jahre alt. Gemäss Artikel 33 des Friedhof-Reglements beträgt die Grabesruhe bei Erdbestattungen mindestens 20 Jahre. Diese Frist wird durch das Beisetzen von Urnen in bestehende Gräber nicht verlängert.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat - nicht zuletzt auf Bitte einzelner Hinterbliebener - beschlossen, das erste Grabfeld mit den Grabstätten der Jahre 1968 bis 1980 auf den 1. Juli 2001 aufzuheben. Die Angehörigen wurden schriftlich informiert.

Die Kapazität der bestehenden Urnenanlage neigt sich dem Ende zu. Eine Erweiterung der bestehenden oder die Errichtung einer neuen Anlage drängt sich somit auf. Zur Zeit werden Vorschläge erarbeitet, wie die Kapazitätserweiterung realisiert werden kann.



Zonen- und Gestaltungsplan Kiesabbaugebiet Forenban Gunzgen mit Umweltverträglichkeitsbericht, Rodungsgesuch

Vom 19. Juli 2000 bis 2. August 2000 lag der Zonen- und Gestaltungsplan Kiesabbaugebiet Forenban Gunzgen und das dazugehörige Rodungsgesuch öffentlich auf. Dieses Planwerk regelt den künftigen Kiesabbau, resp. die Erweiterung des bestehenden Kiesabbaugebietes.

Es sind drei Einsprachen beim Gemeinderat eingegangen. Aufgrund der notwendigen Koordination mit Kanton und Bund konnten die Einsprachen vom Gemeinderat erst im März 2001 behandelt und grösstenteils gutgeheissen werden.

Dieselben Einsprachen sind beim Kanton gegen das dazugehörige Rodungsgesuch eingereicht worden. In Kürze werden auch die kantonalen Stellen zu den Einsprachen Stellung nehmen können.

Da die bestehenden Kiesreserven im gültigen Gestaltungsplan Konzept 86 sehr bald erschöpft und deshalb einige Arbeitsplätze in Gefahr sind, bleibt zu hoffen, dass das Planwerk in Bälde rechtskräftig wird.



Sekundarstufe I Kanton Solothurn ⇒ Schulkreisbildung und Wahl der Schulstandorte

Im Kanton Solothurn soll im Rahmen einer Strukturreform bis 2015 die Zahl der Oberstufen-Schulstandorte von 47 auf 20 bis 25 reduziert werden. Weiter wird eine Reduktion der Schultypen von heute drei (Ober-, Sekundar- und Bezirkschule) auf zwei, nämlich Realund Sekundarschule vorgeschlagen.

Gunzgen ist heute bekanntlich mit Kappel, Hägendorf und Rickenbach zur Kreisschule zusammengeschlossen. Dieser Kreis soll gemäss Planung um die Gemeinden Wangen und Boningen erweitert werden. Als Schulstandort sieht der zur Diskussion stehende Bericht entweder Hägendorf oder Wangen vor. Als dritte und aufgrund der finanziellen Seite wahrscheinlichste Variante stehen zwei Standorte, nämlich Hägendorf und Wangen zur Diskussion. Der heutige Standort Gunzgen soll gemäss neuen Konzept aufgegeben werden.

Das Departement für Bildung und Kultur erwartet bis Mitte Jahr eine konsolidierte Stellungnahme der Kreisgemeinden.

Auflösung des Bauausschusses Kindergarten

Am 9. und 10. September 2000 wurde der Kindergarten-Neubau offiziell eingeweiht. Der vom Gemeinderat eingesetzte Bauausschuss hat sämtliche Pendenzen erledigt und konnte mit bestem Dank an alle Mitglieder offiziell aufgelöst werden.

Statuten der Familienberatung und Mütter-/Väterberatung Olten-Gösgen

Gunzgen ist dem Zweckverband Familienberatung und Mütter-/Väterberatung angeschlossen. Dieser Verband löst seine bald 40jährigen Statuten ab. Die wichtigste Änderung betrifft den Kostenverteiler, der sich künftig nur noch auf die Einwohnerzahl stützt. Der Gemeinderat hat der Neufassung der Statuten und den Änderungen des Tarif-/Dienstleistungsreglementes zugestimmt und sich damit der Meinung aller anderen Zweckverbands-Gemeinden angeschlossen. Die nächste **Gemeindeversammlung vom 20. Juni 2001** wird die vorliegenden Änderungen definitiv zu genehmigen haben.

Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt der Dünnern

Wegen diverser Bauvorhaben an der Dünnern hat das Amt für Umwelt, Abteilung Wasser (ehemals Amt für Wasserwirtschaft) eine Studie über den Hochwasserschutz in Auftrag gegeben. Aus der Gesamtstudie ist ersichtlich, dass die Dünnern ein 50-jähriges Hochwasser problemlos bewältigen kann, hingegen bei einem 100-jährigen Ereignis diverse Gebiete überflutet werden. Der Bericht zeigt für alle betroffenen Gemeinden die Massnahmen, die getroffen werden müssen, um die Dünnern hochwassersicher zu gestalten.

Für Gunzgen werden zwei Massnahmen vorgeschlagen:

- Erhöhung des rechten Ufers: auf einer Länge von 1100 Metern soll kurz- bis mittelfristig eine Dammaufschüttung von 70 cm realisiert werden. Kostenfolge: Fr. 300'000.--.
- Die Hägendorf und Gunzgen verbindende Brücke soll mittelfristig angehoben oder ersetzt werden. Weitere Abklärungen sollen getroffen werden.

Der Gemeinderat konnte sich mit der vorgelegten Studie nicht anfreunden und hat beschlossen, in dieser Angelegenheit nichts zu überstürzen. Die aufgeworfenen Fragen sollen zuerst mit den Kantonalen Behörden besprochen und geklärt werden.

Aktuell

Wahlen 2001

Im Kanton Solothurn finden dieses Jahr die kommunalen Gesamt-Erneuerungswahlen statt. Der Gemeinderat hat beschlossen, die offiziellen, vom Kanton vorgeschlagenen Wahltermine vorzuverschieben, damit sämtliche Wahlen noch vor den Sommerferien 2001 durchgeführt werden können.

Am 22. April 2001 fanden die Gemeinderatswahlen statt. Mit 41.5% Wahlbeteiligung haben Sie den Gemeinderat für Amtsperiode 2001-2005 wie folgt gewählt: am 10. Juni 2001 statt.

<u>Liste 1: Christdemokratische Volkspartei (CVP)</u>

Fürst Roland	gewählt	456
Rötheli Urs	gewählt	246
Marbet Heinz	gewählt	205
Borner Peter	gewählt	150
Odermatt Arnold	Ersatz	143

<u>Liste 2: Freisinnig-demokratische Partei (FdP)</u>

Huser Lilly,	gewählt	315
Heller Fritz,	gewählt	296
Ryter Markus,	Ersatz	238

Liste 3: Sozialdemokratische Partei (SP)

Christen Walter,	gewählt	260
Schiess Helmuth,	Ersatz	224

Am 10. Juni 2001 werden die Beamten- und Kommissionswahlen durchgeführt.

Nachdem and er Gemeindeversammlung vom Dezember 2000 beschlossen wurde, in Gunzgen eine Funktion Gemeindeverwalter zu schaffe (Finanzverwalter und Gemeindeschreiber in Personalunion), sind lediglich noch die der/die Gemeindepräsident/in und der/die Gemeindevizepräsident/in an der Urne zu wählen.

Terminplan Wahlen 2001

Termin:

3. Juli 2001

23. September 2001

Die weiteren Schritte im Zusammenhang mit den Wahlen 2001 sind folgende:

07. Mai 2001	Anmeldefrist für die Beamtenwahlen (Gemeindepräsident/in und Gemeindevizepräsident/in)
11. Mai 2001	Einreichung des Wahlpropagandamaterials für die Beamtenwahlen bei der Gemeindekanzlei
10. Juni 2001	Urnenwahl Beamten und Rechungsprüfungskommission (RPK)
12. Juni 2001	Wahl der Delegierten, Funktionäre etc., der voll- und nebenamtlichen Beamten sowie der Kommissionen durch den Gemeinderat
27. Juni 2001	Vereidigung aller Gewählten durch den Gemeindepräsidenten sowie Konstituierung der Kommissionen

Die nächste Ausgabe der Gemeinde-Informationen wird sich noch einmal mit den Wahlen 2001 befassen. Wir werden Ihnen eine Zusammenfassung der Kommissionsmitglieder und sämtlicher Funktionäre, Delegierte und Chargierten liefern und uns erlauben, einigen Personen für ihre langjährigen Dienste in der Öffentlichkeit speziell zu danken.

und Kommissionswahlen

Einsetzung des neuen Gemeinderates

Allfälliger 2. Wahlgang für die Beamten-

Aus der Verwaltung

Gemeinderechnung 2000

Die Rechnung der Gemeinde Gunzgen zeigt im Jahr 2000 ein weiteres Mal ein sehr erfreuliches Bild. Dank dem guten wirtschaftlichen Umfeld konnte anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses ein Ertragsüberschuss erwirtschaftet werden.

	Rechnung 2000	Budget 2000
Laufende Rechnung		
Total Ertrag	4'675'361	4'533'330
Total Aufwand	4'603'323	4'570'993
Ergebnis	72'038	-37'663
Investitionsrechnung		
Total Ausgaben	1'307'418	1'427'00
Total Einnahmen	142'596	25'00
Nettoinvestitionen	1'164'822	1'402'00
Finanzierung Finanzierungsfehlbetrag	805'776	1'116'283

Der Hauptgrund für das positive Ergebnis ist die Zunahme des Steuerertrags. Aufgrund der guten Wirtschaftslage haben die Steuern über Erwartungen zugenommen.

Der Gesamtsteuerertrag ist gegenüber dem Budget 2000 um Fr. 99'103.45 oder 3.5 % gestiegen.

Die **Investitionsrechnung** schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 1'164'822 ab. Den Löwenanteil beanspruchten der Neubau Kindergarten mit Fr. 801'266.45 und der Ausbau der Fernseh-Kabelanlage mit Fr. 386'501.95.

Bedingt durch die grossen Investitionen weist die **Finanzrechnung** 2000 einen Fehlbetrag von Fr. 805'755.00 aus. Dieser Betrag konnte aus eigenen Mitteln aufgebracht werden. Es musste somit keine zusätzliche Fremdverschuldung eingegangen werden.

Im Jahr 2000 wurde die **Abfallrechung** erstmal als Spezialfinanzierung geführt. Das erste Jahr der Abfallrechnung schliesst trotz den neu eingeführten Haushaltgebühren mit einem Fehlbetrag von Fr. 24'347.15 ab. Damit erreichte der Deckungsgrad lediglich 84.8 % der Kosten.

Massgeben für den Fehlbetrag waren die Auslagen für die Grünsammelstelle. Der Aufwand der Sammelstelle erforderte im Jahr 2000 Mittel für Betrieb und Anschaffungen von Total Fr. 28'488.15. In den kommenden Jahren muss die Abfallrechnung das aufgelaufen Defizit wieder abragen, wobei dafür keine Steuergelder verwendet werden dürfen.

Die Rechnung der **Fernseh-Kabelanlage** zeigt für 31.12.2000 folgendes Bild:

Guthaben 1.1.2000 Aufwandüberschuss 2000 Investitionen Netzausbau Anschlussgebühren Abschreibungen 2000

223'261.70	
165'276.30	388'538.00
32'450.00 28'324.95	
104'501.35	2'036.05 386'501.95

Schuld Fernsehrechnung

Nach den Investitionen 2000 ist das Kabelnetz auf dem modernsten Stand der Technik. Die Restschuld von Fr. 223'261.70 kann bis 2004 amortisiert werden.

Die wichtigsten Kennzahlen per 31.12.2000 sind:

	31.12.2000	31.12.1999
Einwohner am 31.12.	1'435	1'429
- davon Ausländer	112	96
- Anteil %	7,8 %	6,7 %
Nettoverschuldung	3'219'242	2'413'466
Nettoverschuldung pro Kopf	2'243	1'689
Bruttoüberschuss (CF)	375'669	407'180
Nettoinvestitionen	1'164'822	136'087

Die Bevölkerung hat gesamthaft leicht zugenommen, wobei der Ausländeranteil um 1,1 % angestiegen ist. Die Nettoverschuldung pro Kopf ist trotz der grossen Investitionen lediglich auf Fr. 2'243 angewachsen. Bis Fr. 3'000 pro Kopf spricht man von einer vertretbaren mittleren Verschuldung.

Änderung im Steuersystem

Bekanntlich findet in der Schweiz per 1.1.2001 eine Anpassung im Steuersystem statt (Steuerharmonisierung). Die meisten Kantone, auch der Kanton Solothurn, stellen aufgrund gesetzlicher Auflagen ihr Steuersystem per 1.1.2001 auf die einjährige Gegenwartsbesteuerung um. Das heisst, dass wir im Jahr 2001 das Einkommen des Jahres 2001 versteuern werden. Vorläufig wurden die Steuervorbezüge 2001 mit 3 Ratenrechnungen in Rechnung gestellt. Eine definitive Abrechnung 2001 wird erst mit der Auswertung der Steuererklärung 2001b, welche den Steuerpflichtigen anfangs 2002 zugeschickt wird, möglich sein.

Sollten Sie Fragen haben in Zusammenhang mit der Umstellung des Steuersystems, wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung, oder an die Kantonale Steuerverwaltung. Ihre Fragen werden gerne beantwortet!

Jubliare 2001 70 Jahre Hofstetter Büttiker Schneeberger Stucki da Silva Studer Minder Schneeberger Leuenberger Krähenbühl Studer	Bertha Zita Gertrud Lotti Anna Klara Fernando Hedwig Werner Helene	20.01.1931 02.03.1931 25.03.1931 04.04.1931 06.06.1931 08.07.1931 14.07.1931 20.09.1931 12.10.1931 26.12.1931	Mittelgäustrasse 1 Industriestrasse 207 Lischmatt 10 Römerweg 403 Allmendstrasse 86 Niederhofweg 82 Lischmatt 10 Allmendstrasse 96 Oberfeldweg 344 Allmendstrasse 32
75 Jahre Studer Zenoni Rubin Kamber	August	20.01.1926	Oberfeldweg 157
	Ernst	13.11.1926	Römerweg 403
	Rudolf	02.12.1926	Industriestrasse 405
	Agnes	14.12.1926	Mittelgäustrasse 37
80 Jahre Häusermann Marbet Lenherr Fürst Lack Fürst Kamber Studer	Marie	11.03.1921	Niederhofweg 82
	Josef	01.06.1921	Mittelgäustrasse 144
	Margaritha	17.06.1921	Niederhofweg 290
	Irma Ida	16.08.1921	Alte Poststrasse 174
	Emma	08.11.1921	Niederhofweg 82
	Rosa	30.11.1921	Allmend 85
	Philomena	01.12.1921	Industriestrasse 152
	Agnes	02.12.1921	Lipsmattweg 14

Wir gratulieren allen oben genannten zum tollen Jubiläum und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute, viel Glück und beste Gesundheit.

Paul

Kamber

07.12.1921

Seite: 13

Mittelgäustrasse 37

Veranstaltungskalender

<u>April</u>

7 18 28 29 28/29	Vorstandsexkursion Obligatorisches Arbeitstag Frühjahrsexkursion Clubmeisterschaft Einzel	Natur- u. Vogelschutzverein Militärschützen Natur- u. Vogelschutzverein Natur- u. Vogelschutzverein Badminton Club
Mai 5 8 12 18/19/20 25 26/27 26/27 Ende	Obligatorisches Tag der offenen Türen Jahreskonzert Eidgen. Feldschiessen Seniorenausflug SRB-Volksradtour Untergäuer Musiktag Passiveinzug Schulsporttag	Militärschützen Musikschule Musikgesellschaft Militärschützen Bürgergemeinde VC Gunzgen Musikgesellschaft Badminton Club Turnverein
<u>Juni</u> 2	Obligatorisches	Militärschützen

2	Obligatorisches	Militärschützen
6	Rechnungsgemeinde	Bürgergemeinde
9/10	Probeweekend	Musikgesellschaft
20	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
23/24	Eidgen. Musikfest	Musikgesellschaft
30.6/1.7	Motion 2001	Energy Veranstaltungs GmbH

Turnverein

Passiveinzug Ende

<u>Juli</u>

7/8 Hüttenfest Musikgesellschaft

Jodlerclub 21/22 Waldfest Verschiebedatum Waldfest Jodlerclub 28/29



Urs Marbet Metallbau AG

Markstrasse 10 4617 Gunzgen Telefon 062 216 62 75 Telefax 062 216 62 76

- Fenster und Türen in Stahl und Aluminium
- Schaufensteranlagen
- Wintergärten

- Fassaden
- allgemeine Schlosserund Metallbauarbeiten





Daniel Biedermann L Roger Wuffli usbau Bodenbeläge Küchen Badmöbel

Aus Alt wurde Neu...

Schulstrasse 21, Postfach 76, 4617 Gunzgen

9

Tel. 062 216 11 77 Fax 062 216 11 69



Mulden-Service Krantransporte

Natel 079 / 647 83 51

Kirchweg 2 4617 Gunzgen Tel. 062 / 216 38 24 Fax 062 / 216 13 18

E-mail: 330b@bluewin.ch